

Bürgerverein unterstützt Ältere

Terminvergabe für das Kreisimpfzentrum

Zu: „Der Weg zur Impfung kann lang und holprig sein“, RNZ v. 9.1.2021

Dass die Impfterminvergabe zu Problemen für die älteren Mitbürger führen würde, hat der Neckarzimmerer Bürgerverein „miteinander – füreinander“ schon frühzeitig erkannt. Gerade für die Gruppe der Über-80-Jährigen ist die Terminreservierung über das Internet oder eine Telefonzentrale eine Herausforderung.

Aus diesem Grund hat der Bürgerverein die betreffenden Personen darüber informiert, dass er Hilfe bei der Terminreservierung anbietet. Neckarzimmerer Bürger, die Unterstützung bei der Beantragung eines Impftermins wünschen, können sich an den Bürgerverein wenden. Wird dann ein Termin zugeteilt, wird der Bürgerverein auch dafür sorgen, dass diese Personen in das Kreisimpfzentrum gefahren und begleitet werden – wenn sie das möchten. Auch Frau Schöni hat sich bereits gemeldet und den Wunsch geäußert, dass wir sie bei der Terminvergabe unterstützen. Frank May und Susanne Debus, Neckarzimmern

© Rhein-Neckar-Zeitung GmbH